Beginn:	19:11 Uhr
Ende:	21:10 Uhr
Raum:	G330
Sitzungsleitung:	Matthias Jahn
Protokollant:	Lisa Möller

✓ Anwesend ✗ Abwesend E✓ Ersatzvertreter – nicht besetzt

Stimmberechtigte Mitglieder					
F AS	✓	Cornelia Günther	F M&E	✓	Martin Schröder
	✗	Lisa Schilling		✓	Rudi Preis
Ersatzvertreter:	E✓	Paul Hösler	Ersatzvertreter:	✗	Till Fahrmeyer
	✗	Sophie Krippendorf		✗	André Ehrhold
F Bau	✗	Martin Fuhrmann	F Medien I	✓	Lisa Joka
	✗	Martin Blechschmidt		✗	Marcus Klöppel
Ersatzvertreter:	✗	Florian Weiß	Ersatzvertreter:	✗	Caroline Schmunck
	✗	Morris Morawe		E✓	Lisa Rühle
				✗	Ronny Stief
F EIT	✓	Julia Luthardt	F WiWi	✓	Tom Sperschneider
	✓	Yannik Rauer		✗	Marie Keppe
Ersatzvertreter:	✗	Andreas Brückmann	Ersatzvertreter:	E✓	Vivien Hentschke
	E✓	Jan Darius		✗	Rania Stephan
F IMN	✓	Lisa Möller			
	✗	Arina Finke			
Ersatzvertreter:	✗	Lucas Sonntag			
	✗	Sebastian Mende			

Sprecher (Anwesende unterstrichen)	
✓ Sprecher	Tobias Schindler, Janine Klöden, Matthias Jahn

Referate (Anwesende unterstrichen)	
✓ Ausländische Studierende	Referentin: Lisa Blum-Braks

✓ Eins Null	Referentin: Lisa Rühle Co-ReferentInnen: Laura Lettrari, Pepe Nitz, Jessica Boyken, Julia Riuz Bucksch, Hanne Ziegler, Maria Bende
✓ Finanzen	Referentin: Nadine Vogler
✓ Hochschulpolitik	Referentin: Cornelia Günther Co-ReferentInnen: Matthias Jahn, Paul Hösler
✓ Kultur	Referent: Konstanze Koppe Co-ReferentInnen: Lisa Joka, Lisa Blum-Braks, Julia Luthardt
– Inklusion	ReferentIn:
✓ Öffentlichkeitsarbeit	Referentin: Lisa Möller Co-Referentin: Samantha Weyhrich
✓ Ökologie und Verkehr	Referent: Kilian Peisker Co-Referent: Michael Tressl
✓ Soziales	Referentin: Tommy Reichel Co-ReferentInnen: Christian Zenke, Cesar Augusto Marcon
✓ Sport	Referent: Björn Schneider Co- Referentin: Nadine Czarnowsky
✓ Studium und Lehre	Referent: Holger Lange Co- Referent: Marcus Klöppel
✓ Technik	Beauftragter: Haiko Hertes
– Veranstaltungen	Referentin: Co-Referentin:
Gäste	

1 Allgemeines

» Herzliche Begrüßung aller Anwesenden durch die Sitzungsleitung.

1.1 Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit

» 11 von 14 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Der Studentenrat ist beschlussfähig.
» Vivien Hentschke geht um 19:53 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Yannik Rauer geht um 19:57 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.

» Tobias Schindler geht um 20:07 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Björn Schneider geht um 20:07 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Tobias Schindler kommt um 20:25 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Nadine Vogler geht um 20:31 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Lisa Blum-Braks geht um 20:37 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Lisa Blum-Braks kommt um 20:40 Uhr. Der Studentenrat ist mit 10 Stimmen beschlussfähig.
» Rudi Preis geht um 20:44 Uhr. Der Studentenrat ist mit 9 Stimmen beschlussfähig.
» Laura Lettrari geht um 20:55 Uhr. Der Studentenrat ist mit 9 Stimmen beschlussfähig.
» Paul Hösler geht um 20:56 Uhr. Der Studentenrat ist mit 9 Stimmen beschlussfähig.
» Kilian Peisker kommt um 21:02 Uhr. Der Studentenrat ist mit 9 Stimmen beschlussfähig.

1.2 Ergänzungen / Genehmigung der Tagesordnung

» Die Tagesordnung wird ohne Gegenrede angenommen.

1.3 Genehmigung des Protokolls vom 07.05.2014

» Das Protokoll vom 07.05. wurde nicht in der Einladung verschickt und somit wird die Abstimmung auf die nächste Sitzung verschoben.

1.4 Nächster Sitzungstermin: 04.06.2014

2 Wahlen

2.1 Bestellung der Wahlhelfer

» Antrag auf Offene Wahl wird gestellt.
  - Wird ohne Gegenrede angenommen.

2.2 Referat 1.0

» ***Co-Referentin*** für das Referat 1.0
» **Kandidatin**: Julia Ruiz Bucksch
» *Julia Ruiz Bucksch* stellt sich kurz vor:
  - Studiert im zweiten Semester Buch- und Medienproduktion.
  - Findet die Arbeit des Referates 1.0 sehr interessant und hätte hier die Möglichkeit das Gelernte von ihrem Studium in der Praxis anzuwenden.
  - Sie arbeitet bereits aktiv mit den Referenten zusammen (Layout, Anfrage an die Druckereien usw.)
  - Die Arbeit daran bereitet ihr großen Spaß und sie möchte deswegen gerne als Co-Referentin für das Referat weiterarbeiten.
» *Matthias Jahn*: Arbeitest du bereits im Referat mit?
  - Diese Frage wurde bereits beantwortet.
» *Tobias Schindler*: Wie viele seid ihr bereits im Referat?

- Fünf gewählte Mitglieder.

» Rudi Preis: Braucht man so viele Co-Referenten? Reicht das Ehrenamt nicht aus?
- *Cornelia Günther* erachtet es als sinnvoll, dass es mehr Co-Referenten gibt, da es für den Kalender viel zu tun gibt und man die Aufgaben damit gut verteilen kann – damit behält man den Überblick.
- *Paul Hösler*: Als Co-Referat hat man eine gewisse Aufgabe, welche man als ehrenamtliches Mitglied nicht hat.

» Abstimmung: **11/0/0**.
» *Julia Ruiz Bucksch* ist damit für die Amtszeit vom 19.05.2014 bis 31.03.2015 als Co-Referentin für das Referat 1.0 gewählt.
» *Julia Ruiz Bucksch* nimmt die Wahl an.
» ***Co-Referent*** für das Referat 1.0
» **Kandidat**: Pepe Nitz
» *Pepe Nitz* stellt sich kurz vor:
- Studiert ebenfalls im zweiten Semester Buch- und Medienproduktion und arbeitet auch schon aktiv mit den anderen Referenten zusammen.

» Es gibt keine weiteren Fragen.
» Abstimmung: **11/0/0**.
» *Pepe Nitz* ist damit für die Amtszeit vom 19.05.2014 bis 31.03.2015 als Co-Referent für das Referat 1.0 gewählt.
» *Pepe Nitz* nimmt die Wahl an.

3 Finanzen

3.1 Förderung Gautschfest

» Der Antrag ist nicht komplett eingegangen und der Antragssteller ist nicht anwesend.
» *Matthias Jahn* schlägt vor, den Antrag zu vertagen.
- Ohne Gegenrede angenommen.

3.2 Mittelfreigabe Referat Sport

3.2.1 Aufhebung des Sperrvermerkes Topf 27, Sportveranstaltungen

» Wird ohne Weiteres vom Antragssteller zurückgezogen.

3.2.2 Aufhebung des Sperrvermerkes Topf 27, in beantragter Höhe

» *Björn Schneider* stellt den Antrag kurz vor:
- Bei den Turnieren gibt es immer kleine Präsente für die Gewinner. Maik Wittfoth vom Hochschulsport schießt die Ausgaben für diese Turnieren vor. Die Ausgaben sind also bereits bezahlt.

» *Nadine Vogler*: Wieso hast du deinen ersten Antrag auf Aufhebung des Sperrvermerkes zurückgezogen?

- Björn erachtet den Antrag momentan als nicht sinnvoll, da er als Einziger den kompletten Einblick in seinen Topf hat. Somit kann der StuRa nicht nachvollziehen für was das Referat seine Mittel ausgibt.

» Aber du musst jeder Mal einen Antrag stellen und dies dauert wesentlich länger.

» *Tobias Schindler*: Wir haben zur konstituierenden Sitzung beschlossen, dass das Referat Sport einen Sperrvermerk bekommt, damit der StuRa einen Einblick in dessen Ausgaben erhält.

- Begründung: Das vergangene Jahr konnten man die Ausgaben des Referates nicht nachvollziehen aufgrund nicht anwesender Referentin. Aus diesem Grund wurde dieser Sperrvermerk beantragt und bewilligt, damit man nun nachvollziehen kann was mit diesem Geld geschieht. Die Arbeit des Referates soll damit durchsichtiger für Alle werden.

» Wofür genau sind die 250 € des Übungsleitertreffens?

- Für die Jahresversammlung aller Übungsleiter. Zu diesem Anlass werden Verköstigungen angeboten. Dabei waren ungefähr 50 Leute eingeplant.
- *Vivien Hentschke*: Zu dieser Versammlung werden die neuen Übungsleiter belehrt.

» *Julia Luthardt*: Wieso muss der StuRa das bezahlen?

- *Tobias Schindler* unterstützt diese Frage: Die Übungsleiter werden bereits vergütet, weswegen diese nicht von unseren Studenten unterstützt werden müssen. Außerdem sind die Zahlen nicht aufgeschlüsselt und genau aus diesem Grund gibt es diesen Sperrvermerk.

» *Nadine Vogler*: Fair bleiben! Auch andere Referate legen Belege vor, aus denen nicht immer genau hervor geht wofür Geld ausgegeben wurde.

» *Tobias Schindler* betont noch einmal warum ihm der Sperrvermerk wichtig war. Außerdem fehle ihm hier die Gesamtsumme. Man könne also nicht genau nachvollziehen wofür alles Geld ausgegeben wurde.

» *Julia Luthardt*: Das ist nicht komplett richtig – Björn hatte schon angemerkt, dass man dafür Präsente gekauft habe.

» *Matthias Jahn*: Björn, möchtest du aufschlüsseln wofür das Geld ausgegeben wurde? Man kann dann auch einzelne Beträge nicht mit abstimmen, wenn das Plenum dagegen ist.

- Björn findet es nicht in Ordnung wie man hier von dem Referat denkt. Es wird niemand durchgefüttert sondern es werden die Menschen unterstützt, welche viel für die Studenten tun.
- Aufschlüsselung: Skicamp – Geld für Preise; Mittwochsturnier – Geld für Preise; Marathon – Geld für Verpflegung der Studenten, die bei dem Projekt geholfen haben.

» *Nadine Vogler*: Für die Marathonparty haben die Studenten viel Aufwand betrieben und es ist nur fair, dass diese auch was dafür bekommen.

» *Cornelia Günther*: Wird der Antrag im Block abgestimmt?

- *Matthias Jahn*: Generell ja, aber du kannst auch einen Änderungsantrag stellen.

» *Tom Sperschneider* stellt einen Änderungsantrag, da man sich noch einmal Gedanken zur dem Übungsleitertreffen machen sollte.

» *Tom Sperschneider* beantragt die Abstimmung über die Punkte 1,3,4,5,6 und 7. Punkt 2 wird gesondert abgestimmt.

    - Keine Gegenrede.
- *Tobias Schindler*: Der Sperrvermerk ist dafür da, dass wir wissen wofür Geld ausgegeben wird. Sowie die Daten jetzt aufgeschlüsselt sind, kann man die Zahlen nicht nachvollziehen.
    - *Björn Schneider*: Zu jedem Antrag gibt es die passenden Belege. Aber einen Einkaufszettel muss man nicht á detail in einer StuRa-Sitzung erklären.
        - Tobias wusste das nicht.
- *Lisa Joka*: Sie kennt diese Situation. Ehemals Medien2 musste auch nicht immer alle Rechnungen vorzeigen. Man muss nicht jede Kleinigkeit aufschlüsseln.
- *Nadine Vogler*: Björn ist neu im Referat. Es ist nicht Ziel des Ganzen viele Sperrvermerke zu beantragen, sonst gibt es kein Vertrauen. Man sollte sich nicht darüber beschweren wie Björn verfahren ist.
- *Matthias Jahn*: Es liegt alles vor, weswegen eine Blockabstimmung in einem solchen Fall von Vorteil ist. Natürlich hätte man es mehr aufschlüsseln können, aber dies wurde ja soeben in der Sitzung gemacht. Und der Referent ist auch jetzt anwesend wo eventuelle Fragen geklärt werden können. Dafür müssen aber nicht alle Quittungen vorliegen.
- *Tom Sperschneider* schließt sich da an. Man sollte aber festlegen, welche Formalie alle Anträge haben sollten.
- *Rudi Preis*: Es sind doch studentische Projekte. Wieso benutzt man dann nicht den Antrag auf Förderung stud. Projekte?
    - Vivien Hentschke: Das Referat Sport hat 2000€ zur Verfügung. Das ist für die Sportler gedacht, damit nicht jeder Sportlehrer ins Plenum kommen und einen Antrag stellen muss.
- *Matthias Jahn*: Das Geld ist nicht an den Hochschulsport gebunden. – Die Bedeutung des Sperrvermerkes wird noch einmal erläutert.
- *Julia Luthardt*: Es sind Preisgelder, kleine Verpflegungen die größtenteils Studenten zur Verfügung gestellt werden. Darum ist es sehr starr jetzt auf den ganzen Zahlen herumzureiten. Wir wissen jetzt wofür das Geld ausgegeben wurde. Björn hat alles gut erklärt. Wir sollten jetzt zur Abstimmung kommen.
- *Cornelia Günther* stellt GO Antrag auf Sofortige Abstimmung des Finanzantrages.
    - Begründung: Wir wissen jetzt Alles worum es geht und vertrauen Björn. Auch der Sinn eines Sperrvermerkes sollte Jeder verstanden haben.
- Abstimmung über den gestellten Antrag mit Ausnahme von Punkt 2 (Geänderter Antrag von Tom Sperschneider). Antrag wird mit **11/0/0** angenommen.
- Punkt 2 Übungsleitertreffen in Höhe von 142,92€:
- *Björn Schneider*: Das Geld ist bereits ausgegeben und es wäre schade wenn Maik darauf sitzen bleiben müsste.
- *Matthias Jahn*: Deswegen ist es sinnvoll einen Antrag zu stellen bevor das Geld ausgegeben wird.
- *Julia Luthardt*: Die Idee, das Übungsleitertreffen als Finanzantrag zu stellen ist gut.
- *Tobias Schindler*: Man soll Anträge immer im Voraus stellen damit es kein Druckmittel gibt.
- *Nadine Vogler*: Der StuRa sollte sich noch einmal zusammensetzen um zu klären was der StuRa finanziert und was nicht.

» *Cornelia Günther* fragt, ob die Übungsleiter Geld bekommen.
  - Ja, darunter sind Trainer und Studenten.

» Ist es möglich, dass die Übungsleiter das Essen selbst bezahlen bzw. teilweise?
  - Das es kostenlos ist war ein kleiner Anreiz damit überhaupt Leute erscheinen. Es gab kein großes Büffet.

» *Yannik Rauer*: Er kennt selbst Klettertrainer und er weiß was diese verdienen. Das ist nicht viel, obwohl diese sich auch um große Gruppen kümmern müssen.

» *Matthias Jahn*: Weißt du was die Übungsleiter verdienen? Werden sie nach SHK-Satz des Landes bezahlt?
  - Nein, das weiß Björn leider nicht. Dies ist für das Übungsleitertreffen auch egal.

» *Rudi Preis*: Kannst du aufschlüsseln wofür das Geld ausgegeben wurde? Wer war da? Waren es zu 90% Studenten?
  - *Nadine Vogler*: Ich habe die Belege und kann diese gerne dem Plenum zukommen lassen.
  - *Björn Schneider*: Es gab keine Namensliste. Er kann damit also nicht nachvollziehen wer alles Student war und wer nicht.

» *Tom Sperschneider*: Wenn es Belehrungen gab dann muss auch viel Material gestellt werden. Da ist es egal wie viel Geld die Leute bekommen. Der Eigenanteil ist auf jeden Fall da.

» *Tobias Schindler*: Wir sind nicht der Hochschulsport, das Sprachenzentrum oder ein anderer Verein. Wir sind nicht dafür da, wenn Zettel oder Ähnliches gedruckt werden müssen. Wir sind für den Hochschulsport verantwortlich. Ich will nur, dass Jeder versteht wofür das Geld da ist und das Geld nicht sinnlos rausgeworfen wird.

» *Nadine Vogler*: Bitte sachlich und fair bleiben. Bei anderen Grillfesten, Partys etc. wird auch nicht so diskutiert.

» *Lisa Joka*: Wir haben lange genug diskutiert und unsere Meinung gebildet. Lisa Joka stellt GO Antrag auf sofortige Abstimmung.
  - Formale Gegenrede von Yannik Rauer.
  - Abstimmung des GO-Antrages: **8/2** – der Antrag ist somit angenommen.

» Abstimmung über den Punkt 2 in Höhe von 142,92€: mit **3/1/6** nicht angenommen.

4 Unterstützung Bildungsstreik 2014

» Matthias Jahn ist Antragssteller und übergibt deswegen die Sitzungsleitung an Tobias Schindler.

» **Antragstext**:

Der StuRa der HTWK Leipzig nimmt den beiligenden Resolutionstext zur Kenntnis, welcher nach Einladung des Aktionsbündnisses „Perspektiven gestalten“ aus Halle entstanden ist und unterstützt den Bildungsstreik 2014 ideell.

» **Begründung**:

Erfolgt mündlich.

» *Cornelia Günther* stellt den Antrag kurz vor:
  - Auch andere große Orte sind beteiligt.
  - Der Bereich Bildung/Uni soll besser gefördert werden.
  - Mitarbeiter sollen in gerechten Arbeitsverhältnissen arbeiten.
» Cornelia liest die Überschriften vor. Z.B. Aufhebung des Kooperationsverbotes zwischen Bund Ländern für Bildung und Wissenschaft, Schuldenbremse abschaffen, Bafög für Alle usw.
» *Martin Trippmacher*: Das mit dem Bafög erschließt sich mir nicht genau.
  - *Matthias Jahn*: Die Forderungen sind im Gesamtkontext zu sehen. Reiche Eltern werden stärker besteuert, darum ist es sinnvoll „reiche Kinder" damit abzusichern.
  - *Tom Sperschneider*: Reich und Arm ist momentan nur auf das Bruttoeinkommen geregelt. Man kann sehr gut verdienen, aber nicht in der Lage sein seine Kinder zu unterstützen.
» Lisa Joka: Finde ich auch gut. Man sollte sich darauf besser einigen.
» Cornelia Günther: Mein persönlicher Standpunkt zum Bafög: prinzipiell ist das Prinzip gerecht. In der Praxis ist das schwierige Bürokratie. Man sollte beim Staat nicht so sehr darum betteln, damit man Bildung bekommen. Es muss gerechter werden.
» Paul Hösler: Bestimmte Forderungen kann man auch bei Parteien unterstützen. Gibt es Parteien die da mit drin hängen?
  - Matthias Jahn: dies ist im Kreis von StuRäs entstanden. Die FZS ist auch dabei.
» Antrag auf Abstimmung: mit **8/0/1** angenommen.

» Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit: 10 von 14 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Der Studentenrat ist beschlussfähig.

5 Informationen

5.1 SprecherInnen

» HSSF: Sitzung am 26.05. ab 18 Uhr im StuRa-Büro.
» Campus-Management-System wurde besprochen. Am 22.05. ist das Treffen mit den Verantwortlichen. Ideen sind erwünscht.

5.2 Fachschaftsräte

5.2.1 Angewandte Sozialwissenschaften

» Die Kinderbetreuung zum HSSF wurde in der letzten Sitzung diskutiert. Es gab eine Vereinbarung mit dem Referat Soziales – In Zukunft wird man sich bei der Kinderbetreuung unterstützen. Man ist generell offen dafür, aber der FSR AS macht nicht Alles, vor allem wenn die Veranstaltung nicht für Studierende ist. Außerdem sind die rechtlichen Fragen noch offen und ungeklärt.
» Es gibt eine Rückmeldung vom Finanzer des FSR: man ist handlungsfähig.
» Bald kommt wieder der Newsletter für die Studenten der Fakultät.
» Es wird außerdem bald eine neue Studiendekanin gewählt.

» Die Fotos für das Referat 1.0 werden gemacht.

Nächste Sitzung ist am 28.05.2014 um 18:30 Uhr im Li032.

5.2.2 Bau

» Nicht anwesend.

Nächste Sitzung -

5.2.3 Elektro- und Informationstechnik

» Es wurde eine neue StuRa-Vertretung gewählt, da Matthias Jahn nicht mehr stimmberechtigt ist: Julia Luthardt.
» Es gibt personelle Probleme für die geplante Demo.
  - Referat HoPo wird sich des Problems annehmen und darüber reden.

Nächste Sitzung steht noch nicht fest.

5.2.4 Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften

» Lange Nacht der Computerspiele war erfolgreich. Rund 2200 Besucher waren gekommen.
» Am 23.05. ab 17 Uhr findet die Pflicht-Grillen-Party im Innenhof des Geutebrück-Baus statt.

Nächste Sitzung ist am 20.05.2014 um 18:30 Uhr im Z125.

5.2.5 Maschinenbau und Energietechnik

» Am 03.06. findet das Fakultätsfest statt mit Bands, Tanzgruppen, Feuershow, Wasserpool und Freibier.

Nächste Sitzung ist am 21.05.2014 um 17:00 Uhr im MN003.

5.2.6 Medien

» Stecken mitten in der Planung des Gautschfestes.

Nächste Sitzung ist am 21.05.2014 um 14:00 Uhr im Li201.

5.2.7 Wirtschaftswissenschaften

» Es gab eine Demo-Absprache:
  - Zum Brunch wird es Obst/Salat-Bar geben. Und natürlich Kaffee
» Gibt es finanzielle Unterstützung für die Obstbar?
  - *Lisa Möller*: Vielleicht ist hierbei eine Kooperation mit EIT oder anderen FSRä möglich?
  - *Cornelia Günther* hatte die gleiche Idee.
» Die WiWilympics finden am 10.06. statt.
  - *Julia Luthardt*: Soll es dafür eine Voranmeldung geben?
    - Ja, jeder FSR ist angehalten ein Team zu stellen.

Nächste Sitzung ist am 28.05.2014 um 19:00 Uhr im Z006.

5.3 Referate

5.3.1 Ausländische Studierende

» Hilfe für Ausländische Studieren e.V.
» Nächste Sitzung dessen ist am 10.06. ab 17 Uhr.

5.3.2 Eins, null

» Nicht Neues.

5.3.3 Finanzen

» Es kam eine E-Mail über den Verteiler mit vielen organisatorischen Informationen.
» Eine E-Mail an alle Referate wird bald folgen.
» In diesen Mails sind alle wichtigen Informationen vermerkt.
» Eine Übergabe von alten an die neuen Finanzer hat oft nicht stattgefunden. Die Übergabe muss erfolgen damit das Geld in die richtigen Töpfe verteilt werden kann.
» *Lisa Joka*: Wie sieht es mit Rückzahlungen von alten Semestern aus?
    o Der ehemalige Finanzer hat eine Übergabe gemacht und Nadine wird die Rückzahlungen mit übernehmen.
» *Cornelia Günther*: Was müssen denn die FSR Finanzer tun?
    o Steht alles in der E-Mail.
» *Cornelia Günther*: Ich habe bereits Abrechnungen ins Fach gelegt. Dabei sind auch Unterlagen für die Demonstration. Muss ich dir jeden Mal den Antrag dazu legen?
    o Das ist nicht nötig.
» *Nadine Vogler* entschuldigt sich für das Chaos und das Alles so lange gedauert hat. Sie ist aber immer erreichbar.
» *Lisa Möller*: Bist du dir sicher das du eine Telefonnummer mit abgegeben hast?
» *Alle*: Nein, es kam keine rum.
» *Nadine Vogler* vergibt ihre Handynummer.
» Nadine Vogler merkt noch einmal an, dass das Geld aus den Kassen auch eine Rolle spielt. Nicht nur das Geld auf dem Konto. Wenn es kein ordentlich geführtes Kassenbuch gibt, dann gibt es auch kein Geld für die Töpfe.

5.3.4 Hochschulpolitik

» Es gibt noch keine Plakate von Refugees Welcome mit StuRa-Logo. Dieses gibt es aber digital und es wird rumgeschickt.
» Flyer, Plakate und Aufkleber für die Demo am 25.06. werden verteilt. Es wird aber noch Material nachkommen.

- Störer müssen noch auf die Plakate geklebt werden. Diese enthalten Anmerkungen zur eigenen Demo der HTWK Leipzig.
- Demo-Vorbereitung: Bitte denkt an den Brunch. FSR ME und FSR IMN kooperieren, denn es gab noch viele Würstchen von der Langen Nacht der Computerspiele. Die Brötchen für den Brunch werden zentral bestellt. Bitte denkt an Messer und Teller. Auch müssen ein paar Leute beim Abbau der Tische helfen.
- Es wird außerdem noch jemand gesucht der am Tag der Demo twittert.
- *Lisa Möller* wird Samantha vom Referat ÖA anfragen, da Sie bereits den StuRa-Twitter-Account betreut.
- Der nächste AK Demo ist am 20.05. um 19:00 Uhr.
- Die Transpis werden bald bemalt. Es wäre schön wenn sich noch ein paar Leute daran beteiligen würden. Das Bemalen wird jetzt jeden Samstag stattfinden. Treffpunkt dazu ist immer das StuRa-Büro.
- Es werden auch noch OrdnerInnen für die Demo gesucht. Von 9:30 bis ca 16 Uhr. Die Route wird dann am Montag abgelaufen.
- Am 21.05. ist die Hochschulversammlung um 14 Uhr im Audimax.

5.3.5 Inklusion

Nicht besetzt.

5.3.6 Kultur

- Matthias Jahn: Was ist euer nächster Film?
  - Chihiros Reise ins Zauberland.
- Ein Besuch im Kabarett ist geplant.
- Es gibt einen Blog, welcher immer aktualisiert, aber leider nicht gelesen wird.

5.3.7 Öffentlichkeitsarbeit

- Es wird sich um ein Maskottchen gekümmert.
- Die Plakate für das HSSF werden angefertigt.

5.3.8 Ökologie und Verkehr

- Nichts Neues.

5.3.9 Soziales

- Sprechstunden würde festgelegt – DO 12:45 bis 13:30 Uhr.
- Kontakt mit dem Studentenwerk wurde aufgenommen (mit Frau Winkler).
- Familienfrühstück findet am Freitag statt. Jede helfende Hand ist willkommen.
- Kinderbetreuung zum HSSF läuft über das Referat.
  - *Cornelia Günther*: Es können auch Leute vom FSR AS angefragt werden.
- *Tobias Schindler*: DHK möchte sich gerne beteiligen, ist das angekommen?

- Es gab Rückmeldung, aber es gibt eine Kooperation von AS – diese ist abzuwarten.

» Nachfrage nach T-Shirt für die Co-Referenten, da Referat Soziales auch in der Öffentlichkeit sein wird.
- *Matthias Jahn*: Es wäre unfair, wenn nur die Co-Referenten von Soziales ein T-Shirt bekommen, aber man könnte dies über die Selbstübernahme der Kosten regeln.

5.3.10 Sport

» Nichts Neues.

5.3.11 Studium und Lehre

» Die Texte für die Internetseite und Facebook wurden formuliert.
» Die Flyer werden auch bald angefertigt.

5.3.12 Technik

Nicht anwesend.

5.3.13 Veranstaltungen

Nicht besetzt.

5.4 Gremien

5.4.1 Haushaltsausschuss

Hat nicht getagt.

5.4.2 Senat

Hat nicht getagt. Nächster Termin ist der 25.06.2014.

5.4.3 Verwaltungsrat und Kulturausschuss

» Die Wahlen finden statt.
» Mitpreiskonzept in Wohnheimen soll geändert werden. Mithöchstdauer wird festgesetzt. Außerdem fällt die ausländische Studierendenrate weg (lag bei 30%).
» Ab Wintersemester gibt es eine neue Hochschule: Internationale Unternehmensakademie. Das Studentenwerk möchte eine Kooperation schließne, damit Studierende Leistungen des Studentenwerkes in Anspruch nehmen können.
» Es gibt eine Umschichtung der Finanzen (Einstellung von allgemeinen Rücklagen). Es gab eine Unterdeckung bei den sozialen Diensten – durch die Umschichtung soll diese beglichen werden.
» *Tobias Schindler* fragt, wie man das Studentenwerk als Sponsor für das HSSF gewinnen kann?
- Antrag stellen an den Kulturausschuss.

» *Tobias Schindler*: Ist Werbung in der LVB möglich?

- Dazu muss der Semesterticketaussschuss angefragt werden. Es wird sich erkundigt werden. Die Werbung sollte eingeplant werden. Kilian wird sich darüber informieren.
- Referat ÖA übernimmt die Werbung in der LVB.

» *Lisa Blum-Braks*: Gibt es Zahlen für die Begrenzung fürs Wohnen in Wohnheimen?
- Ja, Regelstudienzeit plus zwei Semester.

» Termin für die nächste Kulturausschusssitzung: 06.06.2014 ab 9:00 Uhr.

5.4.4 QM-Konferenz

» Tagt erst am 28.05.2014 um 13 Uhr wieder.

5.4.5 Wahlausschuss

Hat nicht getagt.

6 Sonstiges

» Cornelia Günther würde sich freuen, wenn mehr Vertreter zu den AK Demo kommen könnten.

» Tobias Schindler macht jetzt Fotos der Referenten für die Homepage und die Plakate für das HSSF.

Schließung der Sitzung um 21:10 Uhr.